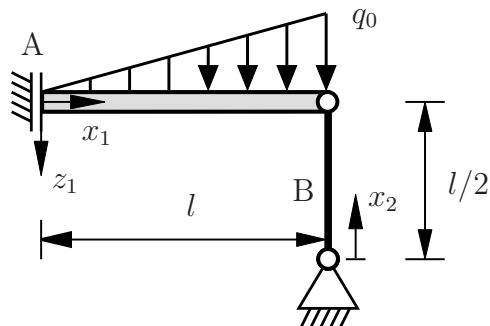


Aufgabe 1 (Seite 1 von 4)

a)

Der nebenstehende Balken (Länge l , Biegesteifigkeit EI) ist durch eine Parallelführung und eine Pendelstütze gelagert. Die Pendelstütze sei dehnstarr ($EA \rightarrow \infty$). Auf den Balken wirkt eine lineare Streckenlast von $q(x_1) = q_0 \frac{x_1}{l}$.



Die in positive x_1 - z_1 -Koordinatenrichtung angenommenen Lagerreaktionen in Punkt A wurden bereits zu $A_{x_1} = 0$ und $M_A = -\frac{1}{6} q_0 l^2$ bestimmt. Die Druckkraft der Pendelstütze B ist $B = \frac{1}{2} q_0 l$. Bestimmen Sie den Biegemomentenverlauf $M(x_1)$ des Balkens bezüglich des vorgegebenen lokalen Koordinatensystems. **(1,5 Punkte)**

$M(x_1) =$

Berechnen Sie die Funktion der Biegelinie des Balkens $w(x_1)$. Geben Sie dabei auch die wichtigsten Zwischenschritte an. **(2,0 Punkte)**

Aufgabe 1 (Seite 2 von 4)

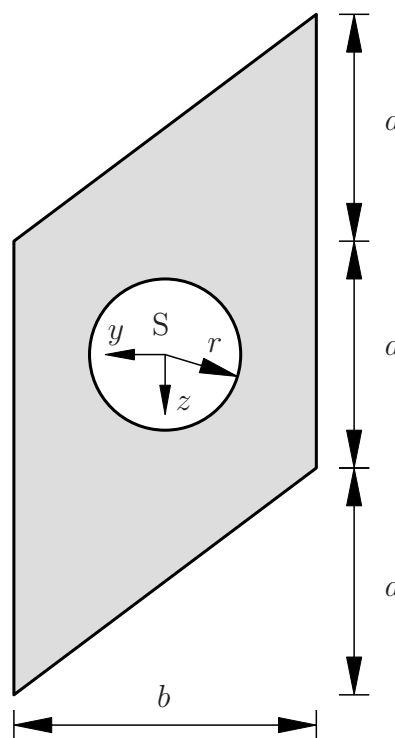
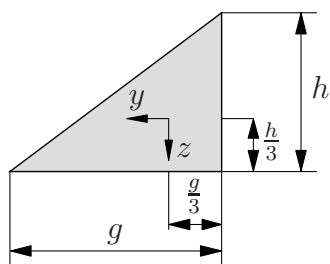
Nun wird die dehnsteife Pendelstütze durch einen biegestarren Stab mit einer endlichen und konstanten Dehnsteifigkeit EA ersetzt. Die Ausdehnung $u(x_2)$ des Stabes sei bekannt. Wie ändern sich dann die kinematischen Rand- und Übergangsbedingungen zur Bestimmung der Biegelinie des Balkens? **(0,5 Punkte)**

b)

Gegeben ist die vereinfachte Geometrie einer Wendschneidplatte mit den Abmessungen a und b . Im Schwerpunkt S befindet sich eine Bohrung mit dem Radius r .

Hinweis: Die Flächenträgheitsmomente für ein rechtwinkliges Dreieck mit Katheten g und h und der y -Achse parallel zur Grundseite g sind:

$$I_y = \frac{g h^3}{36}, \quad I_z = \frac{h g^3}{36}, \quad I_{yz} = -\frac{g^2 h^2}{72}.$$



Bestimmen Sie das Flächenträgheitsmoment I_z der Wendschneidplatte bezüglich des gegebenen y - z -Schwerpunktkoordinatensystems. Fassen Sie die einzelnen Terme **nicht** zusammen. **(1,5 Punkte)**

$I_z =$

Aufgabe 1 (Seite 3 von 4)

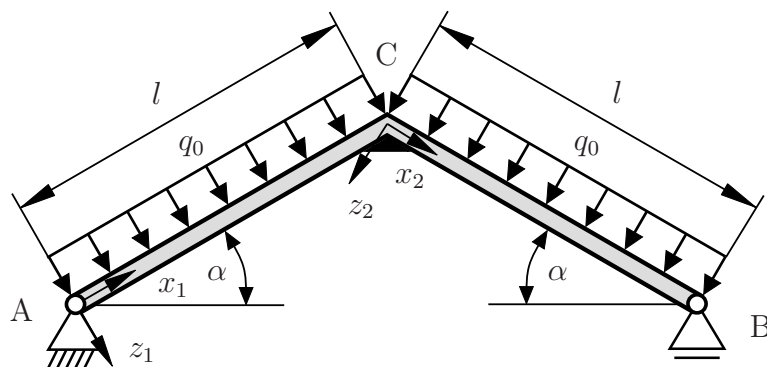
Bestimmen Sie das Deviationsmoment I_{yz} der Wendeschneidplatte bezüglich des gegebenen y - z -Schwerpunktkoordinatensystems. Fassen Sie die einzelnen Terme **nicht** zusammen. **(1,0 Punkte)**

$I_{yz} =$

Wie kann die Geometrie verändert werden, sodass das Deviationsmoment I_{yz} bezüglich des gegebenen y - z -Schwerpunktkoordinatensystems verschwindet? Nennen sie **eine** beliebige Möglichkeit. **(0,5 Punkte)**

c)

Das dargestellte Dach mit den Schenkellängen l wird durch eine konstante Streckenlast q_0 belastet. Die Balken seien dehnstarr und um den Winkel α ausgelenkt. Sie sind in den Punkten A und B gelagert und im Punkt C fest miteinander verbunden.

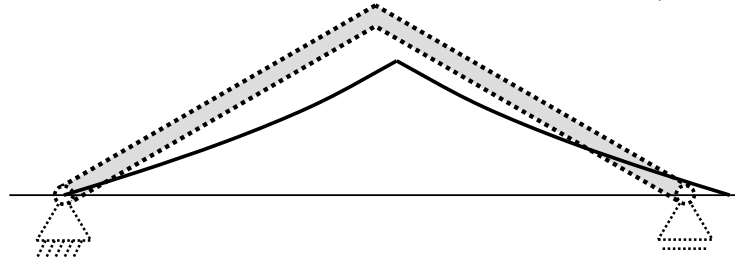


Geben Sie alle **kinematischen** Rand- und Übergangsbedingungen an, die zur Bestimmung der Biegelinien $w_i(x_i)$ erforderlich sind. **(2,0 Punkte)**

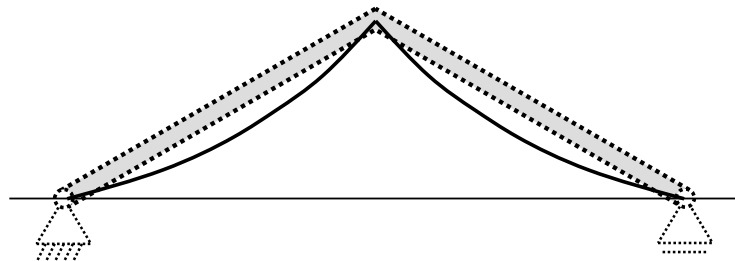
Aufgabe 1 (Seite 4 von 4)

Wie sehen die Biegelinien $w_i(x_i)$ qualitativ aus? Wählen Sie **eine** der folgenden drei Optionen aus. **(0,5 Punkte)**

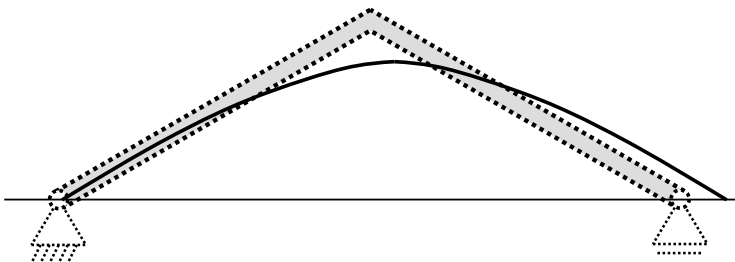
Option I:



Option II:



Option III:



Option

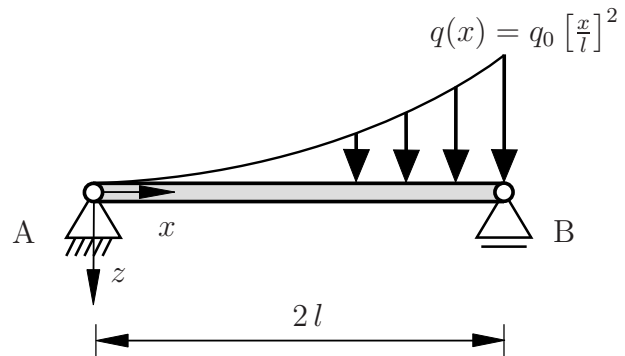
Die Biegelinien $w_1(x_1)$ und $w_2(x_2)$ seien bestimmt worden und werden als bekannt vorausgesetzt. Wie groß ist dann die **vertikale** Verschiebung Δz_C in der Mitte des Daches in Punkt C? **(0,5 Punkte)**

$\Delta z_C =$

Aufgabe 2 (Seite 1 von 3)

a)

Das nachfolgende System besteht aus einem Balken, der wie dargestellt gelagert ist. Der Balken ist über seine gesamte Länge $2l$ mit einer quadratischen Streckenlast $q(x) = q_0 \left[\frac{x}{l}\right]^2$ belastet.



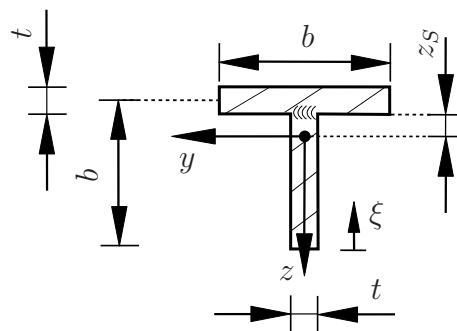
Berechnen Sie, an welcher Stelle x des Balkens das maximale Biegemoment $M(x)$ auftritt. Der Angriffspunkt der resultierenden Streckenlast ist bereits als $x_R = 3l/2$ gegeben. Verwenden Sie das vorgegebene lokale Koordinatensystem. Es ist darauf zu achten, dass der Lösungsweg schlüssig und vollständig dargestellt wird. **(3,0 Punkte)**

Aufgabe 2 (Seite 2 von 3)

Begründen Sie aufgrund ihres Ergebnisses aus dem ersten Aufgabenteil, welche Stelle x der Balkenachse für den Spannungsnachweis hinsichtlich maximaler Normalspannungen maßgebend ist. **(0,5 Punkte)**

b)

Die Querschnittsfläche des Balkens aus Aufgabenteil a) besteht aus einem dünnwandigen T-Profil, welches aus zwei Teilstücken zusammengeschweißt wurde. Die Abmessungen der Querschnittsfläche sind der Abbildung zu entnehmen. Das Flächenträgheitsmoment des Balkens in Bezug auf das dargestellte Koordinatensystem im Schwerpunkt sowie der Abstand zwischen Schweißnaht und Schwerpunkt sind unter Berücksichtigung von $t \ll b, l$ zu



$$I_y = \frac{5tb^3}{24}, \quad z_S = \frac{b}{4}$$

bestimmt worden. Bestimmen Sie zunächst das statische Moment S in der Schweißnaht ($z = -z_S$) unter Verwendung der Koordinate ξ aus der Abbildung. Geben Sie dabei auch die wichtigsten Zwischenschritte an. **(2,0 Punkte)**

$S =$

Aufgabe 2 (Seite 3 von 3)

Berechnen Sie nun die Schubspannung τ , die am linken Balkenende in der Schweißnaht ($x = 0, z = -z_S$) herrscht. Die Querkraft $Q(x = 0)$ ist dabei als bekannt anzunehmen und soll nicht weiter spezifiziert werden. **(1,0 Punkte)**

$$\tau =$$

c)

Nehmen Sie im Folgenden an, dass der Balken mit einer konstanten Streckenlast q_0 belastet wird. Von dieser neuen Belastung sei der Biegemomentenverlauf

$$M(x) = q_0 l x - \frac{1}{2} q_0 x^2$$

bekannt. Bestimmen Sie die Stelle x^* maximaler Normalspannung. **(1,0 Punkte)**

$$x^* =$$

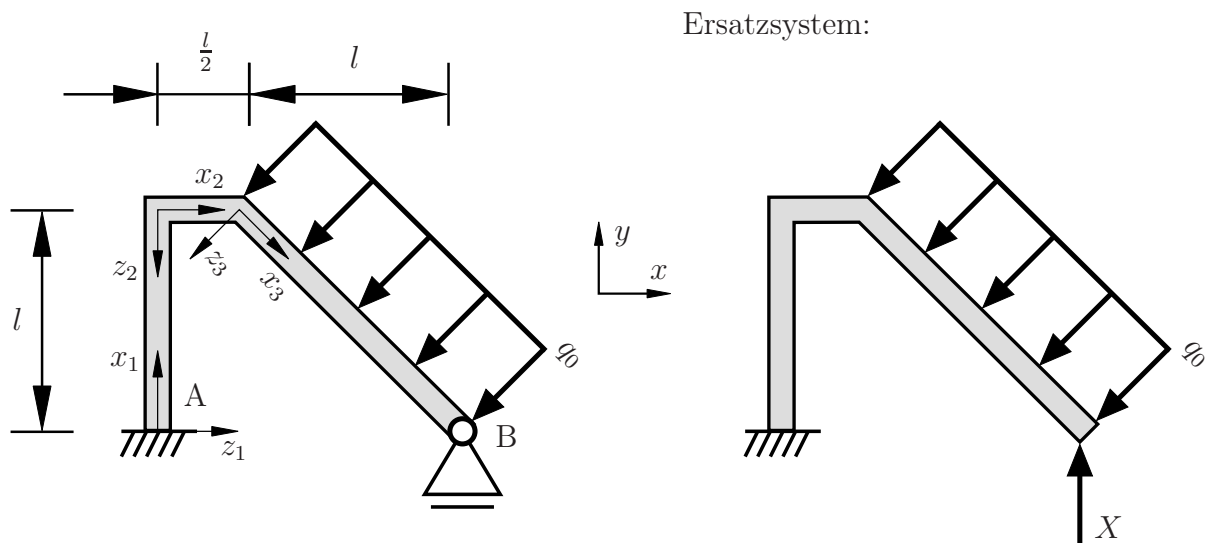
Berechnen Sie nun, wie groß die Abmessung t des Balkenprofils mindestens sein muss, damit an dieser Stelle x^* die Vergleichsspannung im Sinne der Schubspannungshypothese nach Tresca den maximal zulässigen Wert σ_v^{zul} in der Schweißnaht ($z = -z_S$) nicht überschreitet. Geben Sie dabei auch die wichtigsten Zwischenschritte an. **(2,5 Punkte)**

$$t \geq$$

Aufgabe 3 (Seite 1 von 6)

a)

Der links abgebildete Rahmen (Biegesteifigkeit EI , Dehnsteifigkeit $EA \rightarrow \infty$) ist wie dargestellt gelagert und belastet. Im rechten Bild ist ein statisch bestimmtes Ersatzsystem mit der statisch überzähligen Kraft X vorgegeben.



Für $X = 0$ ergeben sich die Lagerreaktionen im statisch bestimmten Ersatzsystem in Punkt A bezüglich der positiv definierten Koordinatenrichtungen des x - y -Koordinatensystems zu

$$A_x^{q_0} = q_0 l, \quad A_y^{q_0} = q_0 l, \quad M_A^{q_0} = \frac{1}{2} q_0 l^2.$$

Für $q_0 = 0$ ergeben sich die Lagerreaktionen im statisch bestimmten Ersatzsystem in Punkt A bezüglich der positiv definierten Koordinatenrichtungen des x - y -Koordinatensystems zu

$$A_x^X = 0, \quad A_y^X = -X, \quad M_A^X = -\frac{3}{2} X l.$$

Zeichnen Sie die Biegemomentenverläufe des statisch bestimmten Ersatzsystems bezüglich der vorgegebenen lokalen Koordinatensysteme. Zeichnen Sie dafür auf der linken Seite den Momentenverlauf M_{q_0} in Abhängigkeit von q_0 für $X = 0$. Zeichnen Sie außerdem auf der rechten Seite den Momentenverlauf M_X in Abhängigkeit von X für $q_0 = 0$. Geben Sie dabei charakteristische Werte und die jeweiligen Polynomgrade p der Funktionen mit an. Orientieren Sie sich bei der Darstellung ihrer Ergebnisse an dem **Kästchen auf der nachfolgenden Seite**. (4,0 Punkte)

TU Dortmund

Fakultät Maschinenbau Institut für Mechanik

Prof. Dr.-Ing. A. Menzel

Prof. Dr.-Ing. J. Mosler

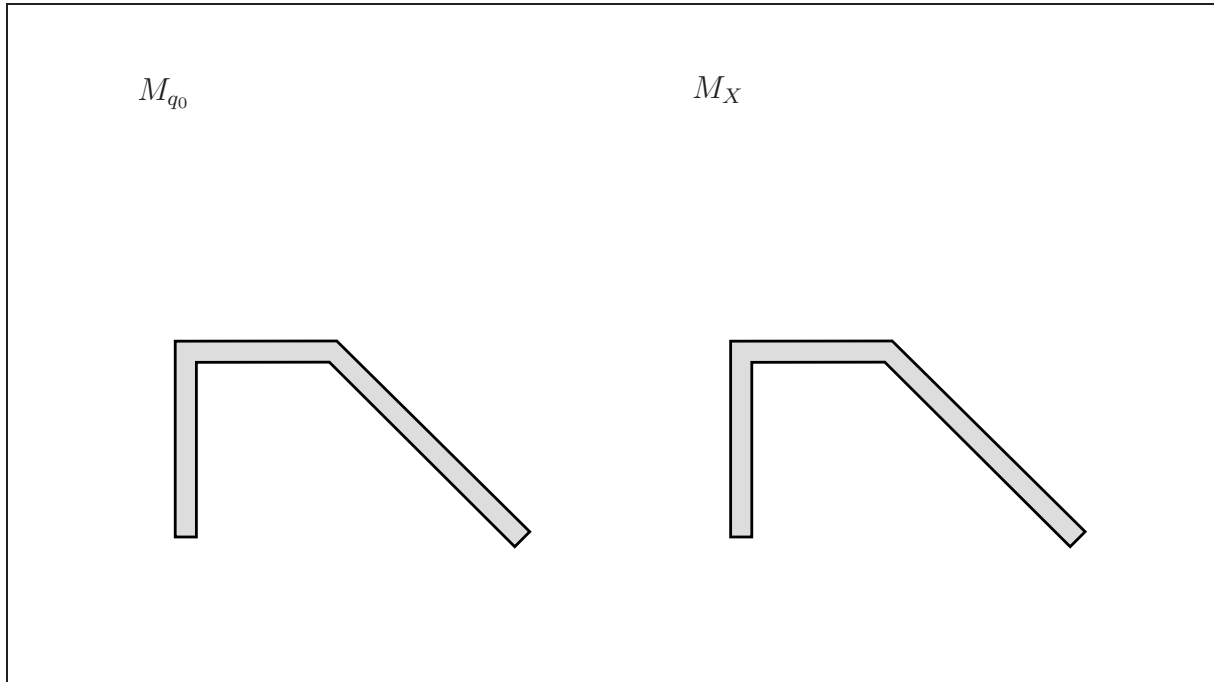
Vorname: _____

Nachname: _____

Matr.-Nr.: _____

Aufgabe 3 (Seite 2 von 6)

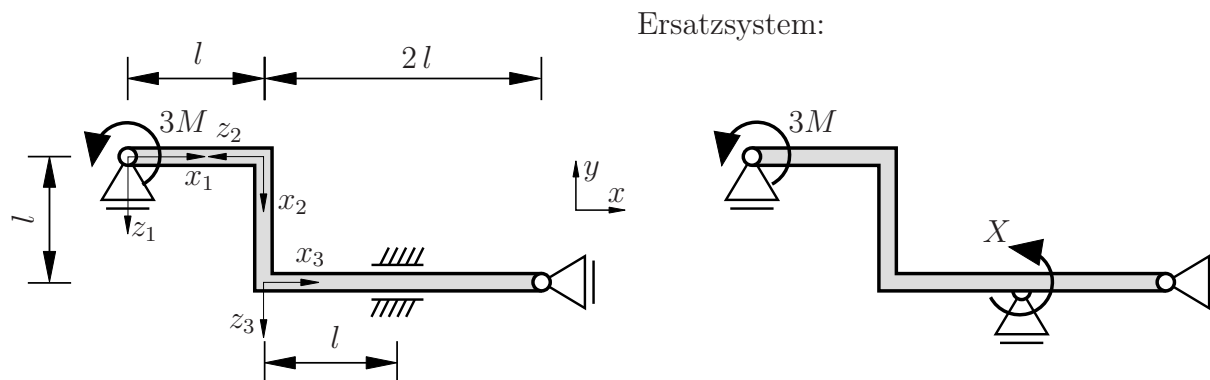
Lösung zu Aufgabenteil a):



Aufgabe 3 (Seite 3 von 6)

b)

Der links abgebildete Rahmen (Dehnsteifigkeit EA , Biegesteifigkeit EI) ist wie dargestellt gelagert und belastet. Im rechten Bild ist ein statisch bestimmtes Ersatzsystem mit dem statisch überzähligen Auflagermoment X vorgegeben. Beiträge aus Schubverformung sind in diesem Aufgabenteil zu vernachlässigen.



Die Funktionen der Biegemomente und der Normalkräfte sind wie folgt für das Ersatzsystem vorgegeben und auf der folgenden Seite dargestellt:

in Abhängigkeit von M für $X = 0$:

$$M_M(x_1) = 3M \left(\frac{1}{2l} x_1 - 1 \right)$$

$$M_M(x_2) = -\frac{3}{2} M$$

$$M_M(x_3) = \frac{3}{2} M \left(\frac{x_3}{l} - 1 \right) \quad 0 \leq x_3 \leq l$$

$$N_M(x_1) = 0$$

$$N_M(x_2) = \frac{3}{2l} M$$

$$N_M(x_3) = 0$$

in Abhängigkeit von X für $M = 0$:

$$M_X(x_1) = X \frac{x_1}{2l}$$

$$M_X(x_2) = \frac{1}{2} X$$

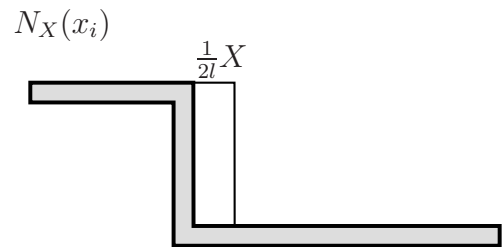
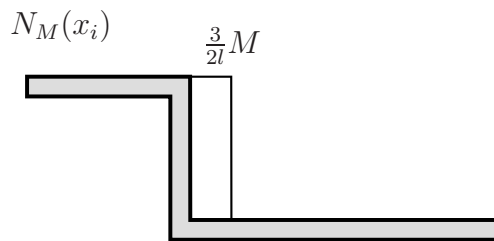
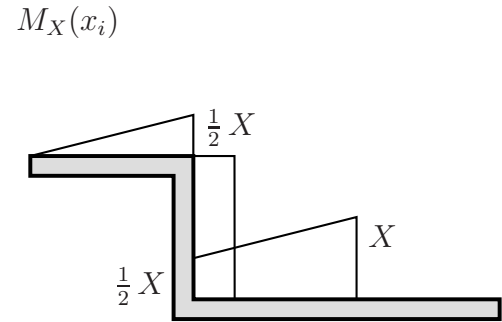
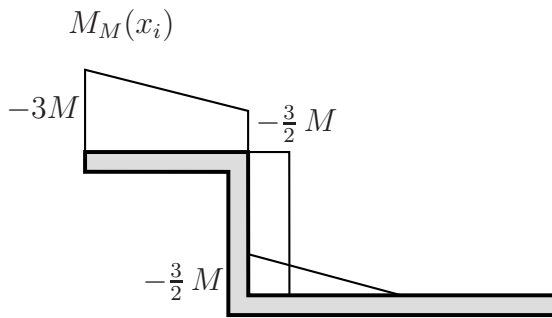
$$M_X(x_3) = \frac{1}{2l} X (l + x_3) \quad 0 \leq x_3 \leq l$$

$$N_X(x_1) = 0$$

$$N_X(x_2) = \frac{1}{2l} X$$

$$N_X(x_3) = 0$$

Aufgabe 3 (Seite 4 von 6)



Berechnen Sie das statisch überzählige Moment X . Geben Sie dazu die wichtigsten Zwischenschritte sowie das endgültige Ergebnis an. Es ist darauf zu achten, dass der Lösungsweg schlüssig und vollständig dargestellt wird. **(4,5 Punkte)**

TU Dortmund

Fakultät Maschinenbau Institut für Mechanik

Prof. Dr.-Ing. A. Menzel

Prof. Dr.-Ing. J. Mosler

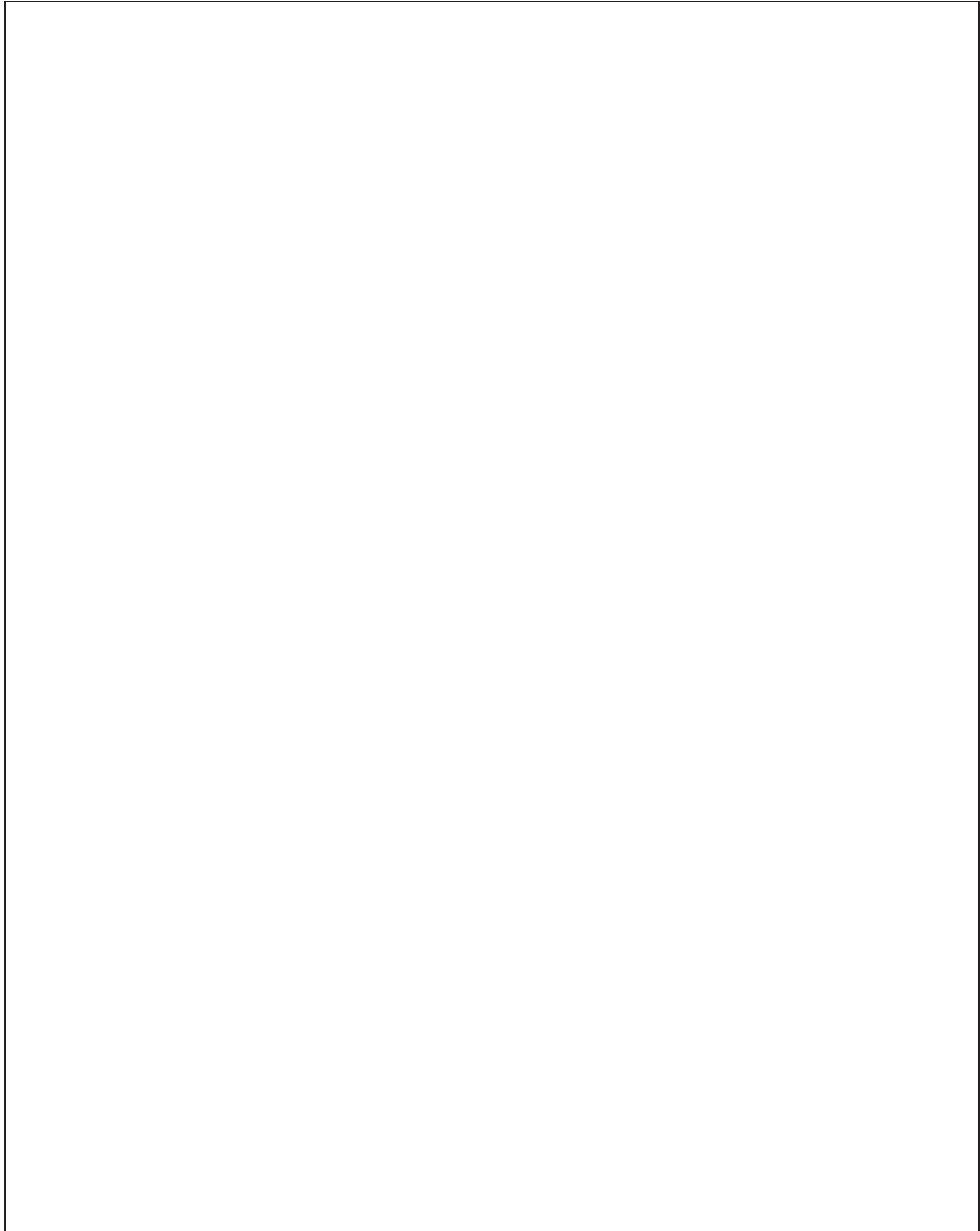
Vorname: _____

Nachname: _____

Matr.-Nr.: _____

Aufgabe 3 (Seite 5 von 6)

Lösung zu Aufgabenteil b):

A large empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to write their solution to the task.

TU Dortmund

Fakultät Maschinenbau Institut für Mechanik

Prof. Dr.-Ing. A. Menzel

Prof. Dr.-Ing. J. Mosler

Vorname: _____

Nachname: _____

Matr.-Nr.: _____

Aufgabe 3 (Seite 6 von 6)

Betrachtet werden soll nun der Biegemomentenverlauf im zweiten Balkenabschnitt $0 \leq x_2 \leq l$. Nehmen Sie dazu zunächst an, dass das System als dehnstarr ($EA \rightarrow \infty$) betrachtet werden kann und berechnen Sie das nun resultierende statisch überzählige Moment X . Bestimmen Sie anschließend den Momentenverlauf $M(x_2)$ im zweiten Balkenabschnitt. **(1,5 Punkte)**

$X =$

$M(x_2) =$